



JOCHBERGER

Dorfleben

Zugestellt durch post.at

April 2024

Nr. 158

Tel.: 05355/5202 - Fax 05355/5202-15

gemeinde@jochberg.gv.at

www.jochberg.gv.at



**Blackout - was tun?
Seite 4**

**Termine Vorschau
Kulturtage Jochberg
Seite 7**

**Neuer
Ortsbäuerinnen-Ausschuss
Seite 12**

**Leinenpflicht und
Hundekotverordnung
Seite 23 und 24**



Lust auf was
Schnelleres?
Superschnelles Glasfaser-Internet
schon ab € **19,80**

www.kitz.net/DAN



STADTWERKE
Kitzbühel



... DA WAR DOCH NOCH WAS

Veranstaltungen bzw. wichtige Termine in Jochberg

| | | |
|---------------------------|----------------------------|---|
| Sonntag 21. April | 14:00 Uhr | Tag der offenen Tür im Gemeindearchiv |
| Donnerstag 25. April | 19:00 Uhr | Bürgerinfo im Kultursaal |
| Dienstag 30. April | ab 18:00 Uhr | Maibaumfest der Landjugend am Kultursaal-Areal (ab 18:00 Uhr Gassenverkauf) |
| Mittwoch 01. Mai | ab 07:00 Uhr | Maiblasen der Musikkapelle |
| Freitag 03. Mai | 19:00 Uhr | Florianiandacht bei der Jochbergwald-Kapelle |
| Dienstag 07. Mai | 19:00 Uhr | Obst- u. Gartenbauverein-Stammtisch im Pensionisten-Clubraum |
| Sa + So 18. u. 19. Mai | | Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr |
| Dienstag 21. Mai | 19:00 Uhr | JHV der Jochberger Heimatbühne |
| Freitag 24. Mai | 14:00 Uhr | Segnung Johann-Grander-Straße |
| Freitag 24. Mai | 17:00 Uhr | TAG DER OFFENEN PROBELOKALTÜR der Bergknappenmusikkapelle im Kultursaal Jochberg |
| Sonntag 26. Mai | 09:00 Uhr | Erstkommunion |
| Donnerstag 30. Mai | 09:00 Uhr | Fronleichnam - Festgottesdienst mit Prozession |
| Samstag 01. Juni | 20:00 Uhr | Konzert der Musikkapelle Jochberg im Hotel Kempinski - das Tirol |
| Montag 03. Juni | 19:00 Uhr | Termine-Sitzung der Vereine für das 2. Halbjahr |
| Dienstag 04. Juni | 19:00 Uhr | Obst- u. Gartenbauverein-Stammtisch im Pensionisten-Clubraum |
| Freitag 07. Juni | 19:00 Uhr | Herz-Jesu-Kirchgang der Schützen |
| Sonntag 09. Juni | 07:00 bis 14:00 Uhr | EUROPAWAHL |

BEGINN DER KULTURTAGE

| | | |
|----------------------------|----------------------------|--|
| Sonntag 09. Juni | 14:00 bis 17:00 Uhr | Familienfest am Guxerbichl-Spielplatz |
| Montag 10. Juni | 20:00 Uhr | KBW-Vortrag „WAS UNS STÄRKT“ Fünf Persönlichkeitsmodelle im Vergleich - mit Prof. R. Krön im Medienraum der Volksschule Jochberg |
| Freitag 14. Juni | 20:00 Uhr | Konzert „DIE HOAMELIGEN“ im Kultursaal |
| Samstag 15. Juni | 18:30 Uhr | Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2004-2006 |
| Mittwoch 19. Juni | 19:00 Uhr | Krimidinner mit Lesung von Martina Thaler im Restaurant Krimbacher |
| Sa + So 22. u. 23. Juni | | Jubiläumsschießen 100 Jahre Wiedergründung Schützengilde Jochberg beim KK-Stand Alte Wacht |

Alle Termine unter Vorbehalt! Redaktionsschluss für das nächste Dorfleben ist am 06.06.2024



Liebe Jochbergerinnen! Liebe Jochberger!

Der Frühling ist nun mit all seiner Kraft eingetroffen, die Schisaison ist beendet. Ich hoffe, ihr konntet alle den Winter mit dem schönen Wetter in den Osterfeiertagen als Abschluss genießen. Unseren wunderschönen Oster schmuck und die Frühjahrsblumenbeete verdanken wir wieder fleißigen freiwilligen

Händen. - Wunderschöne Aufmachung zum Frühjahrsbeginn in der Osterwoche. - Herzlichen Dank!

Noch ein kleiner Rückblick zur Wintersaison. Ich höre durchaus positive Stimmen aus der Wirtschaft. Die Gäste haben uns fleißig besucht, obwohl die Schneelage durchaus fordernd war. Ach die Bergbahn-AG kann wieder aufatmen und ist mit dem Saisonverlauf voll auf zufrieden. Ein „Vergelt's Gott“ an alle, die sich um unsere Gäste bemühen.

Positiv stimmt mich die Personalentwicklung in unserem Pflegeverband St. Johann mit unserer räumlichen Zweigstelle in Oberndorf. Die Geschäftsführung sowie unser Obmann und wir sieben Gemeindevertreter sind sehr bemüht, diese Stimmung aufzunehmen und weiter zu verbessern. Wie in allen Betrieben leiden auch wir im Pflegeverband unter Personalmangel. Die somit notwendigen Ausgaben für Leasingpersonal sind enorm und müssen unbedingt weiter gesenkt werden. Dies geht leider nur, wenn wir Personal aus der Region bekommen.

Intensiv beschäftigt uns die Ideenfindung zum Umbau / Neubau unserer Kindergartenräumlichkeiten. Zeitgemäße Unterkünfte lt. Vorgabe sind unumgänglich. Unterstützt von Architekten versuchen wir, eine für Jochberg geeignete und wirtschaftlich vertretbare Lösung zu finden.

Viele Fragen um das Thema leistbares Wohnen, wie Entwicklung der Baukosten und insbesondere auch der finanziellen Rahmenbedingungen zur Schaffung von Eigentum sind aktuell in aller Munde. Und die Situation ist tatsächlich nicht einfach, das müssen auch viele in unserem Dorfe erkennen, die sich ihren Wohntraum für die Zukunft aufbauen möchten. Eines hat sich zwar nicht geändert: Auch in den letzten Jahrzehnten war es schon so, dass für die Schaffung eines Eigenheims für einige Jahre der Gürtel enger geschnallt werden musste. Mehrarbeit und Verzicht in anderen Bereichen waren immer schon nötig, damit sich der Traum finanziell auch verwirklichen lässt. Auf lange Sicht geht es sich damit in den

meisten Fällen auch wieder aus. Und im Hinblick auf die Altersversorgung ist ein Wohnraum im Eigentum eine sichere Vorsorge gegen Altersarmut. Nun gibt es aber zusätzliche Hürden zu überwinden, allen voran die restriktiven Kreditvergaberichtlinien der Banken. Hier ist unbedingt ein Umdenken notwendig und ich hoffe, dass mit vermehrtem Druck aus allen Ebenen diese Erkenntnis auch zu den Entscheidungsträgern auf oberster Ebene durchdringen kann. Weil der Traum vom Wohnungseigentum heute noch schwerer zu erreichen ist, halte ich es für besonders wichtig, junge Leute bei der Verwirklichung dieses Ziels sehr aktiv zu unterstützen. Auf Gemeindeebene arbeiten wir seit Jahren in diese Richtung und nutzen unsere Möglichkeiten im Rahmen der Vertragsraumordnung sowie Unterstützung mit dem Tiroler Bodenfond. Ein wesentlicher Baustein ist uns mit unserem neuen Baugebiet Riesern gelungen. Die abgestimmte Infrastruktur, speziell die Kinderbetreuung, ist Voraussetzung für solche Unterfangen.

Ich hoffe auf viele Besucher zu unserer alljährlichen Bürgerversammlung am 25.04. im Kultursaal. Weiteres bei der nächsten Ausgabe. Bleibt gesund!

Herzlichst
Euer Bürgermeister

Günter Resch

Ferialjob zu vergeben!

Die Gemeinde Jochberg bietet für den Sommer im Bauhof einen Ferialjob an.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem den Rasenschnitt bzw. die Grünraumpflege und die Unterstützung des Bauhof-Teams in diversen anderen Bereichen.

Interessierte, die gerne mit anpacken wollen, können ihre Bewerbung am Gemeindeamt abgeben. Das Mindestalter für einen Ferialjob im Bauhof beträgt 16 Jahre.

Wir freuen uns
auf deine Bewerbung!



IMPRESSUM:

Herausgeber / für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Jochberg, Bgm. Günter Resch, Tel. 05355/5202-12;

Satz: Graficdesign und Bergverlag Eberharter, Tel. 05355/5492, www.grafic-eberharter.at, Druck: Druckerei Grobstimm & Gamper



BLACKOUT

Was tun, wenn alles stillsteht, und überall das Licht ausgeht?

BLACKOUT Wir leben in einem Land, das eine starke Infrastruktur besitzt und wir sind es nicht gewohnt, dass der Stromflächendeckend ausfällt. Das kann bedeuten, dass man plötzlich im Dunkeln sitzt, friert, hungert oder auch verzweifelt.

Was macht die Gemeinde Jochberg im Falle eines BLACKOUT?

Die Gemeinde hat sich schon länger mit diesem Thema auseinandergesetzt. Die Installierung einer Gemeinde-einsatzleitung (GEL) war einer der ersten Schritte. Die Mitglieder der GEL beleuchteten auch andere Gefahren wie Hochwasser, Lawinen, Waldbrand, etc. und gliederten sie in einer Risikomatrix ein.

Zum Thema BLACKOUT haben sich die Mitglieder der GEL viele Gedanken gemacht, Szenarien entwickelt und bereits für wichtige Gebäude (Gemeindehaus, Einsatzzentrale, Schule, Bauhof) die Notstromversorgung vorbereitet und getestet.

In unserer Zeitung „Dorfleben“ werden wir in den nächsten Ausgaben auf einzelne Maßnahmen stärker eingehen. Voraus ist ein „Ratgeber“ beigelegt, den du leicht greifbar aufbewahren solltest.

Im Ernstfall heißt die oberste Empfehlung: RUHE BEWAHREN!

Bgm. Günter Resch Günter Huber (GEL)

BLACKOUT 1 - Grundlagen und Eure Vorbereitung

Wann ist ein Stromausfall ein BLACKOUT und was ist dann ganz wichtig?

Bei einem „Stromausfall“ ist die Versorgung meist nur für ein paar Stunden nicht da.

Von einem BLACKOUT spricht man, wenn zusätzlich zum großflächigen Stromausfall über viele Stunden und Tage die gesamten Versorgungsinfrastrukturen (Kommunikation, Verkehr, Wirtschaft, Rettungswesen, Lebensmittelversorgung, etc.) nur mehr eingeschränkt funktionieren oder ganz ausfallen.

BLACKOUT - die unterschätzte Gefahr, und was alles NICHT mehr funktioniert:

Das Licht ist überall weg, der Geschirrspüler steht still, Fernseher und Radio sind stumm, Handy, Haus-telefon und Internet funktionieren nicht mehr, die Zimmertemperatur sinkt, die Kühltruhe taut ab, Geschäfte sind geschlossen, weil die Scanner und Kassen stillstehen, Tankstellen sind dicht, Rettungsorganisationen können nicht mehr erreicht werden...

Selbsttest - Überlegt euch einmal, was bei euch nicht mehr funktioniert.

(Herd, Heizung, Kühltruhe, Garagator, Trinkwasser, Hebeanlage, Melkmaschine...)

Was gibt es zu essen? Habe ich einen Vorrat? Wie kann ich im Notfall Hilfe holen? Was geschieht, wenn...?

EURE Vorbereitung – Was könnt (solltet) ihr baldigst tun:

Wie im Ratgeber angegeben ist es gut ein NETZWERK zu bilden. Wer kann auch ohne Strom heizen, kochen, grillen? Wer kann älteren, kranken Menschen helfen? Wer holt Informationen ein? Wer hat ein Notfallradio?

VORRÄTE – Je nach Anzahl der Personen im Haushalt sollten Lebensmittel für mindestens 10 Tage eingelagert werden. Ganz wichtig sind auch die notwendigsten MEDIKAMENTE für 10 Tage zu bevorraten. Lebensmittel kaufen kann man dann nur mit BARGELD (möglichst kleine Scheine).

LICHT und INFORMATION – Taschenlampen und Batterien, Kerzen und Feuerzeug (ACHTUNG wegen Brandgefahr!), INFOS bekommt man über Ö3 - der einzige Sender, der notstromversorgt ist. Die Anschaffung eines Notfall- (Kurbel) Radios wird empfohlen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Superschnelles Glasfaser-Internet

- ▶ kompetenter heimischer Anbieter (Wertschöpfung bleibt vor Ort)
- ▶ garantierte Bandbreite (Leistung zu 100 % verfügbar und nicht nur „bis zu“ Angaben)
- ▶ keine Servicepauschalen
- ▶ 24/7 Störhotline der Stadtwerke Kitzbühel
- ▶ kurze Wege, keine Warteschleifen in Callcentern
- ▶ LWL Start schon ab € 19,80 (60 MBit/s Download-Speed, 20 MBit/s Upload-Speed)



STADTWERKE
Kitzbühel



Auskünfte/Bestellhotline: +43 5356 65651-0
Bestellungen über Online-Formular: www.kitzbuehel.net/OAN



Liebe Jochbergerinnen! Liebe Jochberger!

Ich durfte bei der Gemeinderatssitzung am 15. Februar das erste Mal als Gemeinderat anwesend sein, in welcher auch die Wahl zum Vizebürgermeister stattgefunden hat.

Daraufhin durfte ich die Ämter meiner Vorgängerin Sandra Valenta-Markl übernehmen.

Ich möchte Sandra nochmals alles Gute für die Zukunft mit ihrer Familie wünschen und mich bei ihr für ihre Arbeit und den Einsatz für Jochberg bedanken. Wir freuen uns schon, sie noch oft mit ihrem Nachwuchs zu treffen.

Ich freue mich nun auf eine interessante, neue Aufgabe als Vizebürgermeister unserer Gemeinde. Ich möchte mich auch persönlich bei unserem Bürgermeister Günter Resch, allen Kolleginnen und Kollegen unserer Gemeinderatsliste sowie den Mitarbeiterinnen in der Gemeinde bedanken, welche mich in der Einarbeitungsphase stark unterstützen. Ein weiterer Dank gilt noch meiner Frau Christine, welche mich sowieso immer stark in meinen Aufgaben bestärkt.

Kurz zu meiner Person. Ich bin 31 Jahre alt und mittlerweile seit eineinhalb Jahren verheiratet. Seit über 10 Jahren bin ich bei der Bergbahn AG Kitzbühel als Betriebsleiter-Stellvertreter am Kitzbüheler Horn/Bichlalm tätig.

Meine Schulausbildung habe ich 2012 an der HTL für Maschinenbau abgeschlossen. Im Anschluss leistete

ich den Präsenzdienst bei der Militärmusik Tirol in Innsbruck ab.

Jochbergs Vereine liegen mir sehr am Herzen, da ich selbst aktiv bei der Trad. Bergknappenmusik Jochberg und beim Jochberger Blechschodn bin. Weiters gehöre ich der Kameradschaft und der Knappschaft als unterstützendes Mitglied an.

Als Quereinsteiger sind nun natürlich einige Dinge neu für mich; ich bemühe mich aber nach bestem Wissen, meine Fähigkeiten positiv für unser Dorf einzusetzen. Als Obmann der Musikkapelle war meine Bindung zum aktiven Dorfleben auch vorher schon stark ausgeprägt.

Wie gesagt, nun freue ich mich auf viele spannende und tolle Projekte in der Gemeinde und noch viel mehr auf nette Stunden bei den verschiedensten Zusammentreffen und Veranstaltungen in unserem Dorfleben.

Herzliche Grüße

Euer Max

Ing. Maximilian Koidl, Vizebürgermeister



„Herzlich willkommen in Jochberg“

Johannes Max Koidl
März 2024



Gemeinde-Kulturfahrt zum Musical „Sister Act“ nach Kufstein

Der Kulturausschuss Jochberg lädt alle herzlich ein zu einer Kulturfahrt nach Kufstein zum Musical „Sister Act“ auf der Festung Kufstein am Sonntag, den 28.07.2024 (Abfahrt um 14:00 Uhr)

Sister Act – ein himmlisches Musical, basierend auf dem gleichnamigen Film Sister Act mit Whoopi Goldberg. Die Musik für das Musical wurde von Alan Menken komponiert.

Eine wenig erfolgreiche Barsängerin ist die einzige Zeugin in einem Mordprozess gegen einen mächtigen Unterwelt-Boss. Die Polizei versteckt sie, getarnt als Schwester Mary Clarence, in einem Kloster.

Dort sorgt sie als Leiterin des Nonnenchors für allerlei Turbulenzen. Das neue Programm des Chores lockt allerdings wieder viele Menschen in die Kirche. Schließlich erfährt auch der Papst von der inzwischen berühmt gewordenen Gruppe und kündigt seinen Besuch für ein Konzert an. Einige Handlanger schleichen sich als Nonnen verkleidet in das Kloster, um Mary zu entführen. Ihre Mitschwestern können das aber verhindern.

In der letzten Szene geben die Schwestern das erwartete Konzert für den Papst. Schwester Mary Clarence – zwar in Habit, aber ohne Schleier – verhilft dem Chor ein letztes Mal zu einem sehr erfolgreichen Auftritt.

Die Buskosten werden von der Gemeinde übernommen. Der Eintrittspreis beträgt 74 Euro pro Person.

Anmeldung bis 30. April in der Gemeinde Jochberg, Tel: 05355/ 5202



WIR SUCHEN DICH

jetzt bewerben

METALLTECHNIKER/IN

www.schlosserei-resch.at

DEIN PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Motiviert, teamfähig & zuverlässig
- Führerschein Klasse B

UNSER VERSPRECHEN

- Spannende, abwechslungsreiche Projekte
- Arbeiten in einem Spitzen-Team
- Familiäres Betriebsklima und tolle Firmenevents
- Hochwertige Arbeitskleidung
- Überdurchschnittliche Entlohnung

Sende deine Bewerbung an schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at



RESCH

TORE UND ANTRIEBE



Kulturtag in Jochberg

Wir freuen uns, euch die Programmpunkte der Jochberger Kulturtag präsentieren zu dürfen:

SONNTAG, 09.06.2024, 14:00 – 17:00 Uhr

Familienfest am Guxerbichl-Spielplatz

Spiel und Spaß für Jung und Alt mit Spielestationen, Zauberer und Überraschungsbesuch!

(nur bei trockenem Wetter, Ersatztermin Sonntag 16.06.2024)

MONTAG, 10.06.2024, 20:00 Uhr KBW-Vortrag

„WAS UNS STÄRKT“ – Fünf Persönlichkeitsmodelle im Vergleich - mit Prof. Richard Krön im Medienraum der Volksschule Jochberg

FREITAG, 14.06.2024, 20:00 Uhr Konzert

„Die HOAMELIGEN“ im Kultursaal Jochberg



(Freie Sitzplatzwahl!) Karten nur im Vorverkauf um 18 Euro in den Raiba-Filialen Jochberg, Aurach, Kitzbühel und St. Johann und ab sofort im Gemeindeamt Jochberg

SAMSTAG 15.06.2024, 18:30 Uhr Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2004-2006

(nur für geladene Jungbürger mit Familie)

MITTWOCH 19.06.2024, 19:00 Uhr Krimidinner mit Lesung von Martina Thaler im Restaurant Krimbacher



Tauchen Sie ein und lassen Sie sich mitreißen zu einem spannenden Krimiabend, mit kulinarisch, krimineller 3-Gänge-Überraschung und musikalischer Begleitung von Markus Glözl (Panther Session)

Preis:

39 Euro

Reservierung bei Metzgerei Krimbacher,

Tel: 05355/5223

Die Gemeinde Jochberg und der Kulturausschuss Jochberg freuen sich auf rege Teilnahme und wünschen unterhaltsame Veranstaltungen.



Bei der Gemeinde Jochberg ist folgende Stelle ehestmöglich zu besetzen **Gemeindearbeiter*in** (von 40 Wochenstunden)

Das **Aufgabengebiet** umfasst alle in der Gemeinde anfallenden Tätigkeiten im Bereich Wasser, Kanal, Müll, Friedhof, Ortsbild- und Grünraumpflege sowie Winterdienst.

Voraussetzungen:

- Idealerweise eine abgeschlossene Lehre bzw. Berufsausbildung
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein Klasse B (zusätzliche Führerscheine C und E von Vorteil)
- Verantwortungsbewusstes, teamorientiertes, engagiertes Arbeiten
- Einwandfreier Leumund

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012. Die Entlohnung beträgt € 2.731,80 brutto im Monat. Eine Überzahlung ist nach Anrechnung von Vordienstzeiten möglich.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 30. April 2024 an:

Gemeinde Jochberg, Dorf 22, 6373 Jochberg; gemeinde@jochberg.gv.at

www.jochberg.gv.at



Schiwoche 2024 an der Sportvolksschule



Foto: Volksschule Jochberg

Schikurs VS Jochberg

Viele tausend Touristen geben eine Menge Geld dafür aus, in unser schönes Tirol zu reisen und Schifahren zu lernen. Deshalb ist es dem Pädagoginnenteam sehr wichtig, dass alle Jochberger VolksschülerInnen Schifahren können.

Großzügige Sponsoren wie Gemeinde, Elternverein, Schiladl, Raiffeisenbank und Jochberger Anklöpfler ermöglichen es seit Jahren, dass die Jochberger VolksschülerInnen eine kostenlose Schiwoche erleben können.

Während Ende Jänner ihre großen Vorbilder vom Skiclub Jochberg ihre wertvolle Zeit opferten, als Schilehrer die verschiedenen Gruppen anzuführen, wurde den Schianfängern in der Schischule Jochberg unter der Leitung von Kathrin Schipflinger ein Anfängerkurs geboten.

Zum krönenden Abschluss der Schiwoche veranstaltete die Volksschule mit Hilfe des Skiclubs Jochberg ein Schülerschirennen. Schulleiterin Sandra Widemair und ihr Team waren stolz, dass sich alle Kinder zur Teilnahme ange-

meldet hatten, wenn auch beim Rennen nicht gar alle am Start waren. Deshalb gab es heuer Medaillen und Jause für alle und Pokale für die Schnellsten.

Da der Spaß am Schifahren im Vordergrund stehen sollte, wurde auch in diesem Jahr der Hauptpreis – ein Tag in der Trampolinhalle „Zahmer Kaiser“ für 4 Personen – an den Mittelwert aller Schülerinnen und Schüler vergeben. Der Gewinn ging an Alexander Hochwimmer.

Tereza Hejkrlikova und Laurens Mayer waren die Schnellsten der VS Jochberg und wurden somit Schülerschimeisterin bzw. Schülerschimeister 2024.



Foto: Zimeliese Hachtenberger

Die Gewinner mit Schulleiterin Sandra Widemair

INSTALLATIONEN



FUCHS GmbH

Planung und Ausführung von Gas-, Wasser-,

Heizungs- und Solaranlagen

Kitzbüheler Straße 11b
A-6373 JOCHBERG

Tel.: 05355/20060
info@installationen-fuchs.tirol



Düfte sind die stärkste Verbindung zur Erinnerung

Mehrere Studien haben gezeigt, dass die Darbietung von Geruchsignalen während des Lernens den Lernerfolg erhöht. Offenbar funktioniert der unterstützende Effekt von Duftstoffen im Alltag sehr zuverlässig und kann gezielt genutzt werden.

Düfte können auch eine direkte Wirkung auf den Körper haben. Einige Düfte werden beispielsweise als erregend empfunden, wodurch die Herzfrequenz erhöht oder auch die Atmung beschleunigt werden kann. Andere Düfte wirken hingegen beruhigend und können zu einer Verlangsamung der Herzfrequenz und Atmung führen.

Gerüche, ob unterschwellig oder erkennbar, wirken nicht vernunftskontrolliert. So nimmt der Geruchssinn Einfluss auf unsere Emotionen.



Wenn man eine Erinnerung vergisst, ist der Duft der letzte Sinnesindruck, der die Erinnerung am Leben hält. Daher können uns Düfte dabei helfen, vergessene Dinge wieder in den Sinn zu bringen.

Bestimmte Gerüche wie z.B. der Duft von Omas Apfelkuchen oder das Parfum der ersten großen Liebe können in unserem Gehirn tiefe Erinnerungen und Emotionen auslösen.

Mithilfe von Martina Kahr, Master of Aromapractice, durften wir an der Volksschule Jochberg im ge-

meinsamen Projekt unseren Schulduft kreieren. Unsere Schülerinnen und Schüler hatten dabei die Möglichkeit, an ausgewählten Düften zu schnuppern und diese zu bewerten. Daraus ergab sich eine Duftmischung, welche für ALLE wohltuend und unterstützend wirkt.

Zu Weihnachten 2023 wurden wir von unserem Elternverein mit Aromastecker und unserer Schulduftmischung für alle Klassen beschenkt.

Danke!

WERNER
Bolego

HAUSBESORGUNG
GARTENBETREUUNG
WINTERDIENST

Kupfstattgasse 29 • 6373 Jochberg
mobil. 0699 / 116 704 22 Fax 05355 / 200 35



Gratis Sumsi-Schwimmkurs

Auf Initiative und organisiert vom **Elternverein Jochberg**, durchgeführt von der **Wasserrettung Kitzbühel** und mit Finanzierung durch die **Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann** wurde zum zweiten Mal ein Schwimmkurs für die zukünftigen 7 Jochberger Taferlklassler angeboten.

An fünf Tagen wurde in der ersten Märzwoche im Sportbecken der Aquarena fleißig Schwimmen gelernt und natürlich kam auch der Spaß beim Gratis-Sumsi-Schwimmkurs nicht zu kurz! Die Wasserrettung Kitzbühel, die den Schwimmkurs durchgeführt hat, vermittelte den Kindern neben der richtigen Schwimmtechnik auch, wieviel Freude Bewegung im Wasser macht. Vielen Dank in diesem Zusammenhang auch an die **Bergbahn Kitzbühel** für die kostenlose Nutzung der Aquarena!

Am Abschlussstag gab es eine Medaille und eine Teilnehmer-

urkunde. Sumsi überreichte noch Tauchringe als Belohnung an die fleißigen Schwimmerinnen und Schwimmer.

Das Resultat der Zeit im Wasser kann sich sehen lassen: „Ich kann jetzt schwimmen!“, „Es machte so viel Spaß!“, „Ich kann schon ganz weit tauchen“. Ganz viele stolze und begeisterte Kinderaugen sowie dankbare Eltern waren der Lohn für alle an diesem Projekt beteiligten Partner, welche unisono erklärten, diese Initiative auch im nächsten Jahr für Jochbergs Kinder weiterführen zu wollen.

„Uns – als regional sehr stark verwurzelter Bank – ist es ein Herzensanliegen, dass jedes Jochberger Kind schwimmen kann bzw. sich im Wasser sicher fühlt. Getreu unserem Raiffeisen-Motto „Wir macht’s möglich“ sind wir immer wieder darum bemüht, wichtige und vor allem auch nachhaltige Projekte zu initiieren bzw. zu unterstützen. Ich darf mit Stolz sagen, dass die Eltern der teilnehmenden Kinder absolut keine Kosten zu tragen haben“, berichtet Markus Hochkogler, Raiffeisen-Bankstellenleiter in Jochberg, abschließend.



Foto: Stagedy/Raiffeisen

WIR MACHT'S MÖGLICH.



**FAMILIENZUWACHS?
MIT LEASING
KANN ICH
RECHNEN.**

Wird die Familie größer, wachsen auch die Anforderungen an das Auto. Gut, dass Sie mit uns rechnen können! Zusätzlich profitieren Sie jetzt von drei geschenkten Monatsprämien bei gleichzeitigem Abschluss einer Raiffeisen Kfz-Versicherung!

200€ Anmeldegebühr geschenkt*

Jetzt Rate berechnen: raiffeisen-leasing.at



Voraussetzungen: * 1. Gilt nur für Verbraucher 2. Online-Abschluss eines Kfz-Leasingvertrags zwischen 01.03. und 30.06.2024 im Raiffeisen Leasingrechner auf leasingrechner.raiffeisen-leasing.at, auf den Raiffeisen/Raiffeisen-Leasing Webseiten, Mein ELBA oder Mein ELBA App oder im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs in Ihrer Raiffeisenbank (Über Speed-Leasing). ** Bei Abschluss eines Leasingvertrags gemeinsam mit einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis zum 30.06.2024 schenken wir Ihnen die ersten drei Monatsprämien der Kfz-Versicherung (Ausnahme: motorbezogene Versicherungssteuer).



Kinderfasching 2024



Der Kinderfasching ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil im Jochberger Kulturleben. Auch heuer folgten viele der Einladung und kamen mit sehr kreativen und tollen Kostümen in den Kultursaal, um mit uns zu feiern. Die Spielstationen sowie die Kinderdisco und Tombola begeisterten nicht nur unsere kleinen Gäste. Dieses Jahr gab es auch zum ersten Mal ein Schätzspiel - wir gratulieren Lea Helfer nochmals herzlich zum Hauptgewinn!

Herzlichen DANK an die Musikkapelle Jochberg, die trotz des schlechten Wetters bunt maskiert den Startschuss zu unserem Fasching gab. DANKE an die vielen freiwilligen Helfer und Sponsoren, die zum Buffet und zur Tombola beigesteuert haben. DANKE an die Gemeinde Jochberg für die zur Verfügungstellung des Kultursaales und die gesponserten Krapfen.

DANKE an alle freiwilligen Mitwirkenden, denn nur mit der Hilfe

und dem Engagement von EUCH kann eine Veranstaltung so fabelhaft gelingen! Wir, die Ausschussmitglieder des Elternvereins Jochberg, sagen **HERZLICHEN DANK** für eure Hilfsbereitschaft und eure Unterstützung!

Es war ein sehr lustiger und gelungener Familienfaschingsnachmittag.

Die Einnahmen des Faschings kommen wieder zur Gänze unseren Kindern zugute.



Wasserversorgung · Abwasserentsorgung
Straßenbau · Grundwasserwirtschaft · Abfallwirtschaft
Gewässerregulierung · Wasserkraftanlagen

BERATUNG · PLANUNG · ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

DI Josef Klingler – Kitzbühel · Tel.: +43 (0)5356 75305

Staatlich befugter und beedeter INGENIEURKONSULENT

FÜR KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

www.klingler.tirol



Ortsbäuerinnen-Wahl am 13.03.2024

Bei der Ortsbäuerinnen-Wahl am 22.09.2020 wollte in Jochberg niemand das Ehrenamt der Ortsbäuerin übernehmen, so blieb es dreieinhalb Jahre unbesetzt.

Auf Initiative der Gebietsbäuerin Kerstin Schwandtner und der Bezirksbäuerin Bettina Aufhammer-Straif wurde im Februar 2024 eine Urwahl organisiert. Nach dem

Wahlergebnis der 33 abgegebenen Briefwahl-Stimmzettel wurden die sieben stimmenstärksten Damen am 13.3.2024 zu einer Versammlung in den Gemeindesaal eingeladen. Unter der Wahlleitung des Ortsbauernobmanns Stefan Hörl wurde mit Unterstützung der Gebiets- und Bezirksbäuerin an diesem Abend ein neuer Ortsbäuerinnen-Ausschuss gewählt.

Wahlergebnis:

- Ortsbäuerin:* Cornelia Hechenberger (Vorderreith)
- Stellvertreterin:* Birgit Bachler (Hanslern)
- Kassierin:* Margit Stanger (Waldhof)
- Schriftführerin:* Angela Hörl (Angerern)
- Beisitzerinnen:* Caroline Hechenberger (Martenhof), Andrea Reiter-Auberger (Auberghof), Silvia Schipflinger (Schatzhof)



Foto: Anneliese Hechenberger

Der neugewählte Ortsbäuerinnen-Ausschuss mit Vizebürgermeister Maxi Koidl, Beraterin der Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel Johanna Niedermühlbichler, Gebietsbäuerin Kerstin Schwandtner, Bezirksbäuerin Bettina Aufhammer-Straif und Ortsbauernobmann Stefan Hörl (v.l.)

Die anwesenden Ehrengäste, darunter Vizebürgermeister Max Koidl und Ortschronistin Anneliese Hechenberger, gratulierten den gewählten Bäuerinnen und wünschen ihnen viel Erfolg mit diesem Ehrenamt.

Die Gemeinde Jochberg ist sehr erfreut, wieder einen Bäuerinnen-Ausschuss im Ort zu haben.

Mach mit beim bleib fit-Training (bf-Training) jeweils am Montag von 09:30 bis 10:30 Uhr

Anmeldung bitte unter

Andrea Moser (Dipl. Seniorentainerin, MAS-Demenztrainerin, Masseur) Tel. 05355 / 5314 oder 0677 / 63242979 mail: andrea.jochberg@aon.at

Foto: Dieses Mal mit Trainerin Andrea Moser. Wir entschuldigen uns für den Fehler bei unserer letzten Ausgabe.



HERBERT GÜNTHER
REAL ESTATE



Bergknappenmusikkapelle Jochberg

Terminvorschau

Maiblasen - 1. Mai 2024

Wir beginnen um 07:00 Uhr mit dem ersten Marsch beim Maibaum.

Schulführung LMS Kitzbühel

7. Mai 2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Nähere Infos:

www.musikschulen.at/kitzbuehel
Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025 noch bis 31. Mai 2024
Anmeldungen sind online unter www.musikschule.at/kitzbuehel möglich

(Nicht nur) für unsere jungen Fans:

Tag der Offenen Probelokaltür

Was kommt wohl nach den Knapen und ihrem Schatz des weißen Goldes?

Erlebe die Musikkapelle Jochberg hautnah und lerne die Instrumente auf besondere Art und Weise kennen.

24. Mai 2024, 17:00 Uhr,
Kultursaal

Schon gewusst?

Sobald du aktives Mitglied der Musikkapelle Jochberg bist, wird dein Musikschulbeitrag übernommen.

Jungbläserwoche

1. Sommerferienwoche,
Anmeldung online unter <http://tinyurl.com/weitau2024>
Anmeldeschluss: 31.05.2024

Fragen an unsere Jugendreferenten Andrea und Mathias

Frühjahrskonzert 2024

1. Juni 2024, 20:00 Uhr
im Kempinski Hotel „Das Tirol“

Liebe Blehschod'n - Freunde, wir haben aufregende Neuigkeiten für euch!

Am **15. August 2024** sind wir beim „**Tannheimer Dorffest**“ dabei und laden euch herzlich ein, mit uns zu feiern! Ein Bus von Jochberg nach Tannheim wird organisiert, Abfahrt ist um ca. 7:00 Uhr in Jochberg, Rückfahrt gegen 21:00-22:00 Uhr (zusteigen ist natürlich möglich). Die Kosten werden noch genau bekannt gegeben (ca. 35 € pro Person).

Anmeldung und Rückfragen per WhatsApp, Telefon +43 660 3848285 oder Mail jochbergerblehschodn@gmail.com; Anmeldung bis 1. Juni 2024

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Tag mit euch!

Eure Blehschod'n - Musikanten

holz↑studio

Böden, Stoffe, Sonnenschutz und ...

Passt!

www.holz-studio.at



VINZIsMOBIL

Sozialer Fahrdienst der Vinzenzgemeinschaft Jochberg

Dank der großzügigen Spende des **VST KITZBÜHEL** mit der Gesamtfinanzierung des Autos, sowie der Bereitstellung eines ganzjährigen Parkplatzes durch die **GEMEINDE JOCHBERG** können wir dieses Projekt nun starten.

Wir bieten älteren oder in ihrer Bewegung eingeschränkten Personen aus Jochberg einen kostenlosen Fahrdienst für Arztbesuche, Therapien oder sonstige lebensnotwendige Erledigungen.

Folgende Ziele werden von VINZIsMOBIL angefahren:

- Gesamtes Gemeindegebiet Jochberg
- Alle Ärzte, Apotheken, Therapeuten und Masseur in Jochberg, Aurach, Reith und Kitzbühel
- Bezirkskrankenhaus St. Johann
- Sanitätshaus Kostner in Kitzbühel oder St. Johann

Unser Verein und dieses Projekt werden ausschließlich durch freiwillige Helfer und Spenden getragen. Wer gerne bei uns als Fahrer/in mithelfen möchte, möge sich bitte bei uns melden.

Auch über Spenden für unseren sozialen Fahrdienst freuen wir uns sehr! **Spendenkonto: IBAN: AT113626300004067799**

GEMEINSAM HELFEN.
VINZENZGEMEINSCHAFT JOCHBERG



AKTUELLE FAHRZEITEN

Dienstag und Donnerstag
(ausgenommen Feiertage)

Telefonische Voranmeldung:
0664/75164857 oder
0664/2057738



Freiwillige Helfer. Mitglieder der VG Jochberg und einige der ehrenamtlichen VINZIsMOBIL-Fahrer. Werde auch du Teil dieses Projektes für unsere Jochberger!



VINZENZ
GEMEINSCHAFTEN
in Tirol



Planungsbüro Lusser GmbH
Rosenbühelweg 12
A-6383 Erpfendorf
+43 5352 83050
office@planung-lusser.at
www.planung-lusser.at



VINZISMOBIL fährt los!

Noch größer als eine Vision zu haben ist, sie zu verwirklichen!

Die Vinzenzgemeinschaft Jochberg (VG) möchte sich beim Vertreterstammtisch Kitzbühel (VST) ganz herzlich für die großzügige Spende bedanken, durch die das Projekt VINZISMOBIL realisiert werden konnte. Es ermöglicht Menschen im Dorf wichtige Fahrten zu Arzt, Therapie oder ins Krankenhaus. Die Initiative, die von Obfrau Astrid Fröhlich gestartet wurde, begann mit Privatfahrten durch die Vinzentiner. Nun gibt es dank der Unterstützung des VST ein eigenes Fahrzeug, die Gemeinde Jochberg stellt den Parkplatz und es haben schon einige ehrenamtliche Fahrer zugesagt.

Am 20. März 2024 wurde VINZISMOBIL von Pfarrer Manfred Hagauer gesegnet und von Vertretern des VST, des Zentralrates der VG Tirol, Bürgermeister Günter Resch und den ehrenamtlichen Fahrern feierlich eingeweiht. So startet nun der soziale Fahrdienst der Vinzenzgemeinschaft in eine hoffnungsvolle Zukunft.



Pfarrer Manfred Hagauer bei der Segnung des VINZISMOBIL



Von links nach rechts: Fidji Fiala, Petra Wartbichler, Astrid Fröhlich und Bürgermeister Günter Resch

Großes Bild: Scheckübergabe im Wert von Euro 26.000,- zur Gesamtfinanzierung des Autos. Von links nach rechts: Dr. Christoph Wötzer (Präsident Vinzenzgemeinschaften in Tirol), Günter Resch (Bürgermeister), Astrid Fröhlich (Obfrau VG Jochberg), Jonny Möllinger (VG), Wulf Krutznigg (VST), Silke Stanger (VG), Petra Wartbichler (VG), Irene Moser (VG), Toni Hörl (VST), Clemens Pletzer (VST), Silvia Leo (VG), Martin Schwaiger (VST), Martin Eberl (Vize-Präsident VST) und Fidji Fiala (Präsident VST)

Wir bedanken uns bei allen,

die uns mit ihren Spenden unterstützen und damit einen wertvollen Beitrag für die Mitmenschen in Jochberg leisten.

Ein besonders herzliches Vergelt's Gott an die Anklöpfler Jochberg, Greti, Anneliese, Gitti, Anni, Sepp und Lisi!
Danke, dass ihr für uns in der Weihnachtszeit gesungen habt!



GEOS - Ingenieurbüro für Geologie
Mag. Andreas Pflügler GmbH, Kitzbühel
Versickerungsgutachten - Quellen
Baugrunderkundungen - Erdwärme
- wir kennen das Gelände -
office@geologie.net | 0664 9443464



Gedächtnis-Preiseissschießen am 24. und 25.02.2024



Foto: ESC Jochberg

Die siegreichen Mannschaften mit Obmann Hans Pletzer, Josef Landmann, Bürgermeister Günter Resch und Bezirksobmann Andi Aberger

Dieses Wochenende stand in Jochberg ganz im Zeichen der Eisschützen.

Am Samstag den 24.02. waren die Herren zum Gedächtnis an den langjährigen Schwergewichtseisschützen Matthäus Landmann eingeladen. Ab 8 Uhr kämpften 9 Vierer-Mannschaften mit 32 Losen um den Sieg. Zur Preisverteilung am späten Nachmittag kamen auch Bürgermeister Günter Resch und der Bezirksobmann der Schwergewichtseisschützen Andi Aberger. Nach ihren Grußworten

unterstützten sie und Bruder Josef Landmann den Obmann Hans Pletzer bei der Preisübergabe. Sieger wurde die Mannschaft Fieberbrunn I vor Brixen II, Erpfendorf und Brixen I. 5. wurden die Mannschaften Jochberg, Fieberbrunn II, Erpfendorf und Oberndorf II, da die weitere Reihung nicht mehr ausgeschossen wurde.

Am Sonntag den 25.02. waren die Damen zum Gedächtnis an die langjährige Eisschützin Gisela Exenberger eingeladen. Auch sie trafen schon um 8 Uhr ein und

kämpften in 7 Vierer-Mannschaften mit 16 Losen in spannenden Partien um den Sieg. Nach dem Mittagessen dankte Eisschützenobmann Hans Pletzer allen Teilnehmerinnen für ihre Disziplin und seinen Mitgliedern für ihren Einsatz bei der Verpflegung an beiden Tagen. Bezirksobmann Andi Aberger war auch heute zur Preisverteilung da. Auch Witwer Alois Exenberger und Obmann-Stellvertreter Werner Auberger halfen dem Obmann bei der Preisverteilung. Es siegte die Mannschaft Jochberg I vor Erpfendorf und Jochberg II.



Foto: Anneliese Hechenberger

Die siegreichen Damen-Mannschaften mit Obmann Hans Pletzer, Bezirksobmann Andi Aberger und Alois Exenberger

„Es gibt Momente im Leben, die auch in der Wiederholung nichts von ihrem Zauber verlieren“

Liebe Sandra, lieber Stefan!

Im Namen des gesamten Gemeinderates von Jochberg gratulieren wir euch herzlich zur Geburt eures Sohnes

Sebastian

Wir wünschen Sebastian alles erdenklich Gute, besonders Gesundheit, sowie Freude und Friede in Eurer Mitte. Dem großen Bruder Simon wünschen wir viel Freude mit Sebastian.



TRAUMHOCHZEIT VOR TRAUMKULISSE

Heiraten & Feiern auf der Sonnaln – einfach anfragen!

Pass Thurn

ALPINLODGE
SONNALM
dã bin i gern!

- faszinierendes Bergpanorama
- Stuben für bis zu 180 Hochzeitsgäste
- Übernachtungsmöglichkeit in schönen Familienzimmern
- große Sonnenterrasse & Trauwiese

Tel. +43 664 146 56 71
www.sonnalm.net



Gelungene Wintersaison



ESC Jochberg Vizelandesmeister (vorne v. r.): Josef Noichl, Hubert Auberger, Werner Auberger, Mario Innerhofer, dahinter Johann Pletzer.

Neben zahlreichen Preiseissschießen war besonders die Herren-Einzel-Berzirksmeisterschaft der Schwergewichtseisschützen für den ESC Jochberg sehr erfolgreich. Titelverteidiger Johann Pletzer und sein Aufzeiger-Kollege Martin Luxner wurden beide Gruppensieger und standen sich im Finale gegenüber. Nach einer unheimlich spannenden Partie holte sich Martin Luxner mit dem letzten Schuss den Sieg vor Johann Pletzer. Auch bei der Jugend-Einzel-Berzirksmeisterschaft stellte der ESC Jochberg mit Christian Noichl den U23-Sieger. Natürlich waren auch die Damen des ESC Jochberg bei Berzirksmeisterschaften vertreten und haben tolle Erfolge eingefahren. Beim Berzirkscup erreichten sie den 3. Rang, die Herren des ESC Jochberg wurden sogar Vizemeister.

Zum Abschluss fand in Jochberg noch das Pokaleissschießen um den begehrten Wanderpokal statt, der nun ein Jahr in Gasteig steht. Neben den Schwergewichtseisschützen war auch das Olympia-Team des ESC Jochberg in der Landesliga im Einsatz. Bei der Tiroler Landesmeisterschaft wurde der ESC Jochberg Vizemeister, was auch den Aufstieg in die Bundesliga bedeutete, wo man wieder sehr viel Erfahrung sammeln konnte. Die Preisverteilung aller Berzirkswettbewerbe fand traditionell beim Saisonabschlussball der Schwergewichtseisschützen des Bezirkes Kitzbühel beim Neuwirt in Oberndorf statt. Fritz Noichl, ein Urgestein des ESC Jochberg, wurde für seine besonderen Verdienste beim Neubau der Stockbahn und seine jahrzehntelangen Einsätze im Stocksport mit einer Ehrentafel ausgezeichnet.

Der ESC Jochberg ist immer auf Suche nach neuen Mitgliedern, sowohl Damen als auch Herren. Kontaktaufnahme bitte mit Pletzer Johann, Tel. 0664 4607968. Willkommen ist jeder, der Lust und Freude am Stocksport findet. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern! Stock Heil!



Siegerehrung der Herren-Einzel-Berzirksmeisterschaft beim Saisonabschlussball:
1. Martin Luxner, 2. Johann Pletzer, 3. Wolfgang Baumann, 4. Johann Resinger



Siegerehrung des Damen-Berzirkscups beim Saisonabschlussball: ESC Jochberg 3. Rang



Ehrung für Fritz Noichl beim Saisonabschlussball

Foto: ESC Jochberg

PLANUNG • PROJEKTMANAGEMENT



MANTL

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT • GUTACHTEN



**Das gute Gefühl,
den richtigen Partner
zur Seite zu haben!**

Mantl Baumanagement GmbH • DI Wolfgang Mantl • Achenweg 16 • 6370 Kitzbühel
www.mantl-baumanagement.at • office@mantl-baumanagement.at • Tel: +43 (0) 5356 75035

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Am 8. März 2024 konnte Kommandant Florian Stanger neben zahlreich erschienenen Ehrengästen wie Bezirksfeuerwehrinspektor Bernhard Geisler, Abschnittskommandant Paul Landmann und vielen Obleuten der Jochberger Vereine 51 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zur 116. Jahreshauptversammlung im Zeughaus begrüßen.

Stanger konnte mit Stolz auf das vergangene Jahr zurückblicken und mitteilen, dass sich die Feuerwehr derzeit aus 55 aktiven Feuerwehrmännern und -frauen sowie neun Reservisten zusammensetzt. Besonders hervorzuheben ist die Leistungsbilanz des Jahres 2023, denn nicht weniger als 59 Einsätze, davon 39 technische Einsätze wie etwa Verkehrsunfälle, mussten von den Mitgliedern der Feuerwehr bewältigt werden. Aber auch abseits des Einsatzgeschehens haben sich die Feuerwehrmänner und -frauen intensiv zum Wohl der Gemeinde engagiert. So schlagen neben den Einsätzen noch 240 weitere Tätigkeiten wie Übungen, Ausbildungen, Reparaturen usw. zu Buche, wodurch sich die stolze Summe von annähernd 300 Tagen im Jahr ergibt, an denen die Feuerwehr aktiv gewesen ist. Besonders beeindruckend war auch der Rückblick des Kommandanten auf das Jahr 1993. Vor dreißig Jahren hatte die Feuerwehr innerhalb eines Jahres lediglich 7 Einsätze zu absolvieren. Dieser Vergleich zeigt einmal mehr eindrucksvoll auf, wie wichtig die Arbeit der Feuerwehr für die Sicherheit in der Gemeinde ist.

Auch die Weiterbildung der Mitglieder ist dem Kommando ein großes Anliegen. Dies spiegelt sich auch bei den besuchten Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen

wieder. Nicht weniger als 31 Kursbesuche in diversen Bildungseinrichtungen wurden im Jahr 2023 erfolgreich absolviert.

Besonders erfreulich ist der Umstand, dass im Jahr 2023 das neue Mehrzweckfahrzeug in Dienst gestellt werden konnte. Dieses innovative Fahrzeugkonzept wurde maßgeblich durch den eigens gebildeten Fahrzeugausschuss mitgestaltet und findet landesweit Beachtung.

Gemeinsam mit Bürgermeister Günter Resch konnten wiederum zahlreiche verdiente Mitglieder befördert und für besondere Leistungen geehrt werden. Simon Aufschneider, Bernhard Fröhlich, Luis



Hechenberger, Christian Jünger, Kevin Weinböck und Teresa Puntigam-Zott wurden zum Feuerwehrmann, Patrick Pletzer und Christoph Reiter zum Oberfeuerwehrmann, Matthias Luxner zum Hauptfeuerwehrmann und Philipp Bachler zum Löschmeister befördert. Daniel Friesinger wurde das Verdienstzeichen in Bronze des Bezirksfeuerwehrverbandes verliehen und Rudolf Embacher hat für seine langjährige Tätigkeit die Tiroler Ehrenamtsnadel durch das Land Tirol verliehen bekommen.

Um auch für künftige Anforderungen bestens gerüstet zu sein, konnte Kommandant Florian Stanger der Mannschaft die erfreuliche Mitteilung machen, dass mit der Gemeinde Jochberg nun-



mehr eine Einigung zum Austausch des bereits über 30 Jahre alten Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung erzielt werden konnte. Das neue LFB-A wird wiederum auf einem Fahrgestell der Firma Mercedes aufgebaut. Der feuerwehrtechnische Aufbau wird durch die Firma Lohr erfolgen und wenn alles plangemäß verlaufen sollte, kann das Fahrzeug noch im Jahr 2026 in Dienst gestellt werden. Die notwendigen finanziellen Mittel von ca. 450.000 Euro werden zu 50% durch das Land Tirol gefördert. Eine bemerkenswerte Summe von 20.000 Euro wird von der Feuerwehr aus der eigenen Kameradschaftskasse beigesteuert, der Rest ist durch die Gemeinde zu finanzieren.

Zum Abschluss der Versammlung wurde der Feuerwehr von der Bergrettung Jochberg ein Defibrillator überreicht, um auch bei medizinischen Notfällen stets bestens gerüstet zu sein. Es gilt hier besonderer Dank Ortsstellenleiter Patrick Gruber und seinem Stellvertreter Andreas Stanger, die die Übergabe durchgeführt haben. Abschließend darf die Bevölkerung auf das am Pfingstwochenende vom 18. bis 19. Mai 2024 stattfindende Fest der Feuerwehr hingewiesen werden. Das Kommando mit der gesamten Feuerwehr Jochberg freut sich auf zahlreichen Besuch der Gemeindeglieder.



Landjugend Jochberg

Schitag der Landjugend Jochberg

Am Samstag, den 09. März starteten einige motivierte Mitglieder der Landjugend Jochberg um 08:30 Uhr in den alljährlichen Schitag. Nach der Auffahrt mit der Wagstättbahn ging es schwungvoll in Richtung Bruggeralm, wo wir uns mit einem leckeren Frühstück bewirten ließen. Gestärkt und voller Motivation ging es weiter, und wir schwebten mit der 3S-Bahn auf

Kitzbüheler Gebiet. Nach einigen lustigen Pistenfahrten landeten wir in Kirchberg, und zwar beim



Gamsstadl, wo wir den Rest des Nachmittags gemeinsam verbrachten. Auch auf ein Abendprogramm konnte nicht verzichtet werden, so fuhren wir mit den Taxis hinauf zur Schirmbar „Fleckalm“, denn dort veranstaltete das Gebiet Brixental die alljährliche „Naglerparty“, wo wir den Abend gemütlich ausklingen ließen. Es war ein sehr lustiger und schöner Tag zusammen.

Ostereierschießen

Am 26. März ging es für die Landjugend Jochberg ins Schützenheim Kitzbühel zum alljährlichen Gebietsostereierschießen. Mit der Landjugend Reith, Kitzbühel und Aurach verbrachten wir einen netten Abend als Gemeinschaft. Nach reichlicher Übung und dem Ergattern vieler Ostereier beim Gebietsostereierschießen ging es für uns zwei Tage später, am 28. März zum Ostereierschießen mit unseren Bäuerinnen und Bauern im Schützenheim Jochberg. Wie

jedes Jahr hieß es wieder Landjugend gegen Bäuerinnen und Bauern, und es wurde ein spannender Wettkampf.

Mit Stolz dürfen wir nun unseren zwei Mitgliedern Celina Hechenberger und Andreas Stanger zum diesjährigen Sieg gratulieren. Ebenso möchten wir auch unseren Bäuerinnen und Bauern zum „Gesamtsieg“, welcher sich aus den Durchschnittswerten der Vereine ergibt, gratulieren. Es war ein sehr netter Abend und wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr.



| Gewinner weiblich | Gewinner männlich | Gewinner gesamt (Durchschnittswerte) | „Schrepfer“ |
|--------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|---|
| LJ – Jochberg Celina Hechenberger | LJ – Jochberg Andreas Stanger | Bäuerinnen und Bauern | LJ – Jochberg Lisa Innerbichler Andreas Hechenberger jun. |

PLANUNGSBÜRO WIESER GmbH
Ingenieurbüro (Beratende Ingenieure)

Salzburgerstraße 22b/Top G7
6380 St.Johann in Tirol
Tel 05352/6 29 70
Email office@hls-wieser.at
www.hls-wieser.at

Planung, Bauleitung, HKLS
Oberflächenwasser-Projekte
Brandschutzkonzepte
Gewerbebeeinträchtigungen
Wiederkehrende Überprüfung §82b

HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄRE
KÄLTEANLAGEN

HV BAU

SAUBERE ARBEIT!

5733 Bramberg | 6370 Kitzbühel | www.hv-bau.at

Seinerzeit in Jochberg

Alte Ansichten von Jochberg

Diesmal beschäftigen wir uns mit den „Öffis“ von damals, welche von Kitzbühel über Jochberg bis nach Mittersill eingeführt wurden. Im Kitzbüheler Anzeiger vom 12.03.1983 wird über die Probefahrt von Kitzbühel nach Mittersill ein Bericht im Kitzbüheler Boten im Jahr 1908 zitiert. Die gesamte Fahrzeit war 1 Stunde und 38 Minuten.

Verkehrsjubiläum am Paß Thurn

Vor 75 Jahren fuhr der erste Omnibus über den Paß Thurn

Kitzbühel, 26. September 1908 (Automobil-Omnibus-Probefahrt). Aus: »Kitzbüheler Bote« vom 27. September 1908: »Gestern fand die bereits von der Stadtgemeinde Kitzbühel angekündigte Automobil-Omnibus-Probefahrt Kitzbühel — Mittersill und retour statt. Der äußerst moderne und mit allen technischen Neuerungen versehene Kraftwagen ist ein 30-HP-Saurer-Omnibus der Kraftfahrzeug-Gesellschaft m.b.H. in Wien. Teilnehmer waren außer einigen Gästen und den Herren der Fabrik Gemeindevorstandmitglieder von Kitzbühel-Stadt und Kitzbühel-Land, Aurach und Mittersill, im ganzen 21, sodaß mit dem Eigengewicht des Kraftwagens von zirka 3500 kg die Last zirka 5000 kg

betrug. Der Wagen legte die Strecke in folgenden Zeiten zurück:

Kitzbühel ab 8.05, Aurach 8.20, Hechenmoos 8.28, Jochberg 8.38, Wacht 8.46, Jochberg-Wald 8.54, Paß Thurn 9.14, Mittersill 9.43 Uhr. Zurück: Mittersill ab 11.30. Paß Thurn an 12.34, Paß Thurn ab 12.40, Jochberg-Wald an 12.51, ab 13.08, Wacht 13.16, Jochberg 13.23, Aurach 13.26, Kitzbühel an 13.52.

Da während der Hinfahrt zwischen Kitzbühel und Aurach dreimal wegen Personeneinstieg und auf der Rückfahrt von Mittersill — Paß Thurn behufs fotografischer Aufnahmen ebenfalls dreimal gehalten werden mußte, sind von diesen Strecken je sechs Minuten Fahrzeit abzu-

ziehen. Man sieht daraus, daß trotz des großen Gewichts und trotz der großen Steigung (auf jeder Richtung zirka 500 Meter) die Fahrt, obwohl mit großer Vorsicht gefahren wurde, sehr schnell ging. In Mittersill wurde im Gasthof »Zur Post« mit den Gemeinderatsmitgliedern von Mittersill eine Besprechung abgehalten, wobei insbesondere Herr Doktor Thaler (Kitzbühel) auf die Notwendigkeit einer Verbindung zwischen Kitzbühel — Mittersill hinwies und durch Anführung wichtiger Daten auf den für alle Gemeinden daraus entspringenden Vorteil hinwies. Nachdem noch Vertreter der Gesellschaft, Herr Ingenieur Radio von Radiis, ausführliche Aufklärung über die technische Seite des Unternehmens gab, wurde wieder heimgefahren.

Alle Teilnehmer an der interessanten Probefahrt waren vollauf befriedigt, sowohl über die angenehme Gangart als auch über die große Sicherheit, mit der alle Steigungen und Kurven genommen wurden. Lenker des Autos war der Werkmeister der Fabrik.«

Anmerkung der Redaktion: Bürgermeister von Kitzbühel-Stadt war damals Franz Reisch und von Kitzbühel-Land Martin Koidl.



(141) Postauto auf der Fahrt über den Paß Thurn nach Kitzbühel, Haltestelle Jochbergwald, um 1912



1930 Postkraftwagen oberhalb von Jochberg-Hütte

Die „10“ Gebote für den Mann:

1. Du sollst zu deiner Frau heute so nett sein wie in den ersten Tagen.
2. Lobe mit Wort und Blick das Essen, das dir vorgesetzt wird, denn es wandert nicht von selber auf deinen Tisch.
3. Denke an deine Frau, wenn du Sorgen hast, und besprich dich mit ihr.
4. Sei nicht brummig, sondern so, wie du es von deiner Frau wünschst.

5. Schwindle nicht über deinen Vermögensstand, denn vor Gott ist derjenige der schuldige Teil, der seine Frau im unklaren gelassen hat.

6. Den Geburtstag deiner Frau und deiner Kinder wie auch den Hochzeitstag mußt du auswendig wissen.

7. Versteife dich nicht aufs Recht haben, denn das letzte Wort gehört der Frau.

Damit hört der „Dekalog“ auf und es wäre ja auch zwecklos, ihn nach dem Trumpf des siebenten Gebotes fortzusetzen. Gustav W. Eberlein

Wie versprochen habe ich auch die 10 Gebote für die Männer parat. Wie sieht es beim 6. Gebot aus? Und wenn du eines der Gebote von zwei bis zehn nicht eingehalten hast, dann tritt das 1. in Kraft.



„Frühlingsboten“

Erklärung:

Wenn du die Buchstaben jeder Gruppe in die richtige Reihenfolge bringst, kannst du insgesamt 10 pflanzliche bzw. tierische Frühlingsboten erkennen. **ACHTUNG:** Umlaute werden mit E geschrieben (Ä = AE; Ö = OE)

1. neunter Buchstabe für 1
2. fünfter Buchstabe für 2
3. erster Buchstabe für 3
4. sechster Buchstabe für 4
5. zweiter Buchstabe für 5
6. siebter Buchstabe für 6
7. erster Buchstabe für 7
8. zweiter Buchstabe für 8
9. zehnter Buchstabe für 9
10. erster Buchstabe für 10



1.



2.



3.



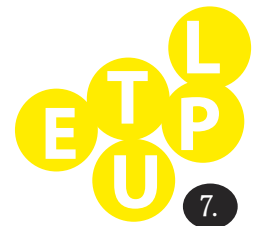
4.



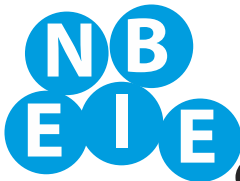
5.



6.



7.



8.



9.



10.

Abgabeschluss: 01. Juni 2024 im Gemeindeamt Jochberg

Name: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____

LÖSUNG:

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|



Helmut NOICHL
Bau KG

Bachauweg 6
6373 Jochberg

Tel. 0664 38 33 719
oder 0664 120 55 45
E-Mail: f.noichl@hotmail.com

Kufstein ERDBAU - ENTSORGUNG *Reich*
MAURACHER
GmbH



Abbruch
Transporte
Forstwegbau
Containerdienst
Großbaumschnitt
Hangsicherungen

www.mauracher.at

0 53 56 / 63 585 * 0 53 72 / 63 599



Stammgäste-Ehrung am Branderhof

Einmal Jochberg, immer Jochberg...

Die „Glorreichen Fünf“ kommen schon seit 14 Jahren zu Erika und Toni auf den familiär geführten Branderhof.

Erika sorgte für den kulinarischen

Abend, und ihre Gäste wurden von Kitzbühel Tourismus mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet, was mit der Aufnahme in den Stammgästeklub verbunden ist.

Wir danken für eure Treue!



Foto: Jürgen Brand

Obmann-Wechsel beim Tourismus-Ortsausschuss Jochberg



Der Ortsausschuss Jochberg des Tourismusverbandes Kitzbühel kümmert sich um alle touristischen Anliegen in unserem Dorf, sei es das Instandhalten der Wanderwege und Wegetafeln als auch

verschiedene Veranstaltungen wie der Ostermarkt oder das Wintersaison-Opening, die Silvestershow bei der Wagstättbahn-Talstation und zukunftsweisende Projekte.

Der Ortsausschuss wurde seit einigen Jahren vom Direktor des Kempinski-Hotels, Herrn Gerhard Bosse, geleitet. Durch seinen beruflichen Wechsel legte er sein Amt als Obmann zurück.

Als Nachfolger tritt nun Stefan Zwertetschka (Gasthaus Alte

Wacht) das Amt als Obmann an. Ihm zur Seite stehen als Stellvertreterinnen Monika Hechenberger und Franziska Reisch sowie ein Team aus Jochbergern, die alle in der Tourismusbranche tätig sind.

Wir möchten uns auf diesem Weg herzlich bei Gerhard Bosse für sein Wirken im Ortsausschuss bedanken und wünschen dem neuen Obmann und seinem Team viel Tatendrang für kommende Projekte.

Herzlichen Glückwunsch!

Unser Jochberger Buchstabengitter war sehr beliebt, daher auch viele Einsendungen.

Aus den vielen Einreichungen wurde

Helmut Hörl

von unserer Glücksfee Monika gezogen.

Wir gratulieren Helmut herzlich zu seinem Gewinn.



polin
Baustoffe Kitzbühel
Fenster • Türen • Böden
+43 (0)5356 62513-0

KATZBECK
FENSTER & TÜREN

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

Available on the App Store, Google Play, and Microsoft.



Leinenzwang- und Hundekotverordnung



Der Hund ist der beste Freund des Menschen, so sagt es zumindest ein Sprichwort. Für viele von uns stimmt das auch genau so: Der Hund begleitet uns durch unseren Alltag. Er ist ein Mitglied der Familie und bringt viel Freude, Bewegung und Abwechslung in unser Leben. Auf der anderen Seite macht ein Hund auch viel Arbeit. Wir müssen

uns um ihn kümmern und sind für ihn verantwortlich. Das bedeutet nicht nur, dass wir täglich „Gassi“ gehen, ihn füttern und regelmäßig den Tierarzt besuchen, sondern auch, dass wir dafür sorgen, dass andere Personen und deren Eigentum nicht von ihm beeinträchtigt werden. Die meisten Hundehalter tun das auch vorbildhaft. Ein wichtiges Thema ist hier das Wegräumen des Hundekots sowie die „Leinenpflicht“ an den von der Gemeinde Jochberg ausgewiesenen

Spazier- und Wanderwegen - siehe beigefügten Plan. Für die allermeisten Hundehalter ist dies eine Pflicht, der sie automatisch nachgehen. Doch es gibt immer noch Hundehalter, die Hinterlassenschaften ihres vierbeinigen Lieblings nicht entsorgen bzw. der Leinenpflicht nicht nachkommen! Es drohen Strafgebühren, wenn die Leinen- bzw. Maulkorbpflicht an den ausgewiesenen Wegen nicht eingehalten wird.

Auszug aus der Verordnung:

§ 1 Leinenzwang

geschlossene Ortschaft; Schulgasse mit Vorplatz Pavillon / Vereinsheim / Schule / Kindergarten und Kultursaal; Schwerterweg; Winterwanderweg entlang der Langlaufloipe von Jochberg-Hütte bis Hechenmoos und am Schwerterfeld; Oberhausenweg; Sieben-Brunnen-Weg; Verbindungsweg Jodlbühel-Dorf; Schwimmbadweg; Fußwege über den Achrain und Schwimmbad bis Ederdörfel; Guxerbichlweg; Erlauweg; Römerweg

§ 3 Strafbestimmungen

(1) Verstöße gegen § 1 Abs. 1 dieser Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung dar und werden gemäß § 8 Abs. 1 lit d des Landespolizeigesetzes von der in § 23 Abs. 2 des Landes-Polizeigesetzes genannten Behörde mit einer Geldstrafe bis zu EUR 360,- geahndet.

(2) Verstöße gegen § 2 dieser Verordnung stellen, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet und nicht bereits aufgrund der StVO zu verfolgen ist, eine Verwaltungsübertretung dar und werden gemäß § 18 Abs. 2 der TGO vom Bürgermeister mit einer Geldstrafe bis zu EUR 2.000,- geahndet.



Die Verordnung über den Leinenzwang sowie der Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot sowie den Plan finden Sie auf unserer Homepage <https://www.jochberg.gv.at/Buergerservice/Informationen/Verordnungen>

Sie, als vorbildlicher Hundehalter bzw. vorbildliche Hundehalterin in Jochberg können durch Ihr Handeln zu einer besseren Bewusstseinsbildung bei allen beitragen - DANKE!

Statik

Tragwerksplanung

Planungskoordination

Baustellenkoordination



**PLAN
TEC**

Plantec Dr. Christian Rehbichler ZT GmbH
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Jochberger Straße 24 · 6370 Kitzbühel
T +43 5356 72906 · office@plantec.at · www.plantec.at



Übersichtsplan Leinenzwang

